

2015.SR.000201

Motion Fraktion SP (Michael Sutter/Ingrid Kissling-Näf, SP): Harmonisierung der Parkgebühren in der Berner Altstadt

In der Berner Altstadt unterliegen die Parkgebühren erheblichen Unterschieden. So gelten in den Parkhäusern mit rund 4.00 Franken pro Stunde (tagsüber) deutlich höhere Tarife als in den Gassen der Altstadt mit 2.20 Franken pro Stunde. Dies führt nicht nur zu zusätzlichem unerwünschtem Suchverkehr in der Altstadt; in Verbindung mit dem unübersichtlichen Parkierregime und der teils unklaren Signalisation in der unteren Altstadt fördern die unterschiedlichen Parkgebühren wohl auch das weit verbreitete unerlaubte Parkieren.

In der Berner Altstadt ist der Platz begrenzt und der Nutzungsdruck auf den öffentlichen Raum sehr hoch. Die exklusive Nutzung dieses begrenzten Raums als Parkplatz für Motorfahrzeuge muss deshalb angemessen abgegolten werden. Mit einer Erhöhung der Parkgebühren für oberirdische Parkplätze in der Berner Altstadt – mindestens auf das Niveau der Tarife in den Parkhäusern – können die erwähnten Fehlanreize beseitigt und das Parkierregime vereinfacht werden. Das Ziel muss sein, dass möglichst viele Fahrzeuge in den Parkhäusern und nicht oberirdisch abgestellt werden. Dadurch wird auch das Erscheinungsbild des UNESCO-Welterbes attraktiver.

Der Gemeinderat wird deshalb aufgefordert, die Parkgebühren in den Gassen der Altstadt mindestens auf das Niveau der Tarife in den Parkhäusern zu erhöhen.

Bern, 13. August 2015

Erstunterzeichnende: Michael Sutter, Ingrid Kissling-Näf

Mitunterzeichnende: Gisela Vollmer, Benno Frauchiger, Lena Sorg, David Stampfli, Lukas Meier, Stefan Jordi, Annette Lehmann, Nora Krummen, Marieke Kruit, Nadja Kehrli-Feldmann, Fuat Köçer, Martin Krebs, Thomas Göttin